Unterstützung

Wenn Sie unser Hospiz unterstützen wollen, können sie dies auf vielfältige Weise tun:

Mit einer **Geldspende** tragen Sie dazu bei, unsere tägliche Arbeit zu finanzieren. Wollen Sie zu einer langfristigen Sicherung des Hospiz-Hauses beitragen, so können Sie dies durch eine **Zustiftung** oder **Spende an unsere Stiftung** tun. Durch Ihre **Mitgliedschaft im Freundeskreis** fördern Sie unser Hospiz kontinuierlich.
Unverzichtbar sind für uns auch Menschen, die das Hospiz-Haus durch **ehrenamtliche Mitarbeit** unterstützen.

Hospiz-Haus Celle gemeinnützige GmbH
IBAN DE51257500010000296699
BIC NOLADE21CEL

Stiftung Hospiz-Haus Celle
IBAN DE76 2519 0001 0669 7291 00
BIC VOHADE2HXXX

Wir sind für jede finanzielle Unterstützung oder Zeitspende dankbar!

Fragen beantwortet Ihnen gern unsere Hospizleiterin Frau Marlies Wegner.

Hospiz-Haus
Celle

Hospiz-Haus Celle
gemeinnützige GmbH
Glockenheide 79
29225 Celle

Telefon: 05141 - 70 92 90
Telefax: 05141 - 70 92 92 9

Viele weitere Informationen finden Sie auch unter: **www.hospiz-haus-celle.de**

Das Hospiz-Haus befindet sich in Trägerschaft der Stiftung AKH Celle.

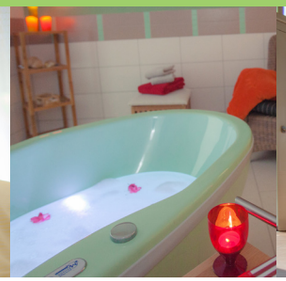
Wir sind Mitstifter der gemeinnützigen Stiftung Celler Netz Hospiz- und Palliativstützpunkt.

Mitgliedschaft:
- Hospiz Landesarbeitsgemeinschaft Nds. e.V.
- Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.

Lebenswelt gestalten, Wohlbefinden und Zufriedenheit fördern

Hospiz-Haus Celle

Glockenheide 79
29225 Celle
Tel. 05141 - 70929-0



Leitgedanke und Zielsetzung

Unser Hospiz fühlt sich der Tradition der mittelalterlichen Hospize verbunden. Es möchte Herberge für Menschen sein, die sich auf dem letzten Abschnitt ihrer Lebensreise befinden.

Wir nehmen erkrankte Menschen unabhängig von ihrer Weltanschauung, sozialen Stellung, religiösen Überzeugung, ethnischen Zugehörigkeit und Lebensform als unsere Gäste auf.

Entsprechend der Hospizidee von Cicely Saunders versuchen wir, nicht dem Leben mehr Tage zu geben, sondern die Tage mit Leben zu füllen. Wir lehnen eine sinnlos erscheinende Verlängerung des Sterbens ebenso ab wie eine bewusste Lebensverkürzung.

Sterben verstehen wir als eine Zeit des Lebens. Diese Zeit ist individuell, verschieden, einmalig und einzigartig.

Die Selbstbestimmung und die Wünsche des Erkrankten stehen im Zentrum unseres Handelns.

Gemeinsam gestalten wir eine Lebenswelt, in der Wohlbefinden und Zufriedenheit angestrebt werden.

Angehörige und Freunde gehören zu unseren Hospizgästen und sind uns daher jederzeit im Hospiz-Haus herzlich willkommen.

Ganzheitliche Betreuung

Als Hospizgast werden Sie ganzheitlich rund um die Uhr von unserem Team betreut. Bitte besprechen Sie mit uns Ihre Wünsche und Anliegen!

Die pflegerische Versorgung wird von unseren Pflegefachkräften geleistet. Gemeinsam mit Ihrem Hausarzt oder einem Palliativmediziner setzen wir die notwendigen medizinischen Therapien um. Dabei legen wir großen Wert auf eine umfassende Symptomkontrolle und lindern so auch Schmerzen oder Atemnot.

Wir alle haben immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen, Sorgen und Nöte. Gemeinsam suchen wir nach einem guten Weg für Ihre Zeit bei uns. Ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind in den Tageslauf eingebunden.

Das Haus
Unser Haus verfügt über zehn wohnlich eingerichtete Einzelzimmer, die zusätzlich mit persönlichen Dingen ausgestattet werden können. Jedes Zimmer hat ein barrierefreies Duschbad und einen Zugang zum Garten mit eigener Terrasse. Fernseh-, Telefon- und Internetanschlüsse sind vorhanden.

Ein zentral gelegener großer Esstisch in der Wohndiele und ein lichtdurchfluteter Wintergarten laden zum Verweilen ein.

Die Aufnahme

Im Hospiz können Menschen Aufnahme finden, die an einer fortschreitenden Erkrankung leiden, bei der eine Heilung nach neuestem medizinischen Kenntnisstand nicht zu erwarten ist. Die verbleibende Lebenszeit beträgt nach ärztlicher Einschätzung Wochen bis wenige Monate.

Die Aufnahme im Hospiz erfolgt auf Wunsch und im Einvernehmen mit dem Erkrankten und ggf. seinen Angehörigen.

Die Notwendigkeit der stationären Hospizversorgung muss von einem Arzt bestätigt werden. Sofern sich der gesundheitliche Zustand bessert, kann eine Entlassung nach Hause angestrebt werden.

Die Finanzierung
Die Arbeit im Hospiz-Haus wird von vielen engagierten MitarbeiterInnen und Ehrenamtlichen getragen. Die Kosten für den Hospizaufenthalt werden von den Krankenkassen bezuschusst. Darüber hinaus muss ein großer Teil des finanziellen Bedarfs über Spenden gedeckt werden.

Für den Aufenthalt im Hospiz entstehen dem Erkrankten in der Regel keine Kosten!